



z.B. vom 1.11. bis 15.11.26
15 Tage/14 Nächte ab Johannesburg/
bis Kapstadt lt. Ausschreibung
pro Person bei 2 Erw.

€ 1.779

- Wildbeobachtung im Krüger Nationalpark
- Facettenreiche Tierwelt im Addo Elephant Nationalpark
- Historisches Weinbaugebiet Stellenbosch
- Straußenmetropole Oudtshoorn
- Go Vacation Concierge Service



Klassisches Südafrika

Auf klassischer Route von Johannesburg nach Kapstadt oder umgekehrt. Erleben Sie die Höhepunkte Südafrikas bequem in Ihrem separat gebuchten Mietwagen. Vorgebuchte Hotels und viel Individualität! So bleibt genug Zeit für kleine Abstecher.

CLASSICS

- + Inlandsflüge inklusive
- + Als Pauschalreise buchbar
- + Freie Wahl des Mietwagens
- + In umgekehrter Richtung buchbar
- + Mehrere Hotelkat. zur Auswahl

1. Tag: Johannesburg – Hazyview

Individuelle Anreise nach Johannesburg (Empfehlung: Anreise bis spätestens 11 Uhr). Persönliche Begrüßung durch den Repräsentanten unseres Partners am Internationalen Flughafen Johannesburg OR Tambo. Sie erhalten weitere Informationen zu Ihrer Reise. Übernahme Ihres separat gebuchten Mietwagens und Fahrt nach Hazyview. Eine Nacht im Bohms Zeederberg. Ca. 400 km

2. Tag: Hazyview – Krüger Nationalpark

Fahrt in den Krüger Nationalpark, das größte Wildschutzgebiet Südafrikas. Nutzen Sie die Gelegenheit, um bereits unterwegs Tiere zu beobachten. 2 Nächte im Skukuza Restcamp. Ca. 85 km (F)

3. Tag: Krüger Nationalpark

Heute haben Sie den ganzen Tag Zeit für Ihre individuellen Wildbeobachtungen im berühmten und artenreichen Krüger Nationalpark.

4. Tag: Krüger Nationalpark – Königreich Eswatini

Nach dem Frühstück verlassen Sie den berühmten Krüger Nationalpark. Sie fahren in südlicher Richtung in das Königreich Eswatini (ehemals Swasiland). Das kleine Königreich mit seinen bunten Traditionen ist heute Ziel Ihrer „Etappe“. Eine Nacht im Forester Arms. Ca. 240 km

5. Tag: Königreich Eswatini – Hluhluwe

Nach dem Frühstück Fahrt in südlicher Richtung in die Region um Hluhluwe. Der Hluhluwe-Imfolozi-Park, ca. 280 km nördlich von Durban gelegen, ist der älteste Nationalpark Afrikas. Er umfasst ca. 960 qkm

meist hügeliges Gelände und liegt im zentralen Zululand in der Provinz KwaZulu-Natal in Südafrika. Die vielfältige Vegetation bietet Lebensraum für viele Säugetiere, Vögel, Reptilien und Amphibien. Die „Big Five“ sind ebenso im Park vertreten wie Geparde, Wildhunde und Giraffen und Nyalas. Eine Nacht in der ANEW Hluhluwe River Lodge. Ca. 315 km (F)

6. Tag: Hluhluwe – Salt Rock

Nach dem Frühstück verlassen Sie die Region Hluhluwe und fahren entlang der Küstenstraße über Richards Bay nach Durban. Fahrt zu Ihrem Hotel in Umhlanga Ridge. Der Abend steht zur freien Verfügung. Eine Nacht im Canelands Beach Club. Ca. 230 km (F)

7.-8. Tag: Salt Rock – Addo Elephant Nationalpark

Am Morgen Fahrt nach Durban und Abgabe des Mietwagens am Internationalen Flughafen. Ca. 20 km. Flug nach Gqeberha (Port Elizabeth). Übernahme des separat gebuchten Mietwagens und Fahrt in die Region des Addo Elephant Nationalpark. Im Addo Elephant Nationalpark treffen Sie auf die größte Konzentration von Elefanten in Südafrika: Über 400 Dickhäuter leben hier. Außerdem gibt es Spitzmaulnashörner, Büffel und verschiedene Antilopenarten wie Kudu und Impala, Buschbock, Kuh- und Elenantilopen. Als eine ganz „große“ Besonderheit stellt sich der kleine und fast ausschließlich hier im Park vorkommende flugunfähige Mistkäfer vor, „flightless dung beetle“. 2 Nächte im Zuurberg Mountain Village im Addo Elephant Nationalpark. Ca. 145 km (F)

9. Tag: Addo Elephant Nationalpark – Knysna

Heute fahren Sie weiter entlang der traumhaften Küstenstraße. Wir empfehlen einen Stopp im Tsitsikamma Nationalpark. Die Hauptattraktionen sind der Ausblick von der Storms River Bridge, der Storms River Mouth, die Küstenwanderwege und der Strand am Nature's Valley. Anschließend erreichen



Blick vom Swartberg-Pass





Erdmännchen



Löwe im Krüger Nationalpark

Sie Ihr Tagesziel Knysna, die Küstenstadt an der Lagune. Eine Nacht im Knysna Log Inn. Ca. 375 km (F)

10. Tag: Knysna – Oudtshoorn

Sie verlassen das schöne Küstenstädtchen und setzen die Reise fort über Wilderness und George nach Oudtshoorn in der Kleinen Karoo. Oudtshoorn ist bekannt für seine Straußenfarmen und die weltberühmten Cango Tropfsteinhöhlen. Sie zählen zu den schönsten Höhlensystemen der Welt. Räume und Gänge mit phantastischen, vielfältigen Tropfsteingebilden in vielen Farbschattierungen sind effektiv voll illuminiert. Wenngleich zumindest ein Teil der Höhlen bereits in der Steinzeit bekannt war, entdeckte der Schaffarmer Jacobus van Zyl sie 1780 per Zufall, weil ein Schaf in einer Felsspalte festhing. Eine Nacht in der De Zeekoe Guestfarm. Ca. 126 km (F)

11. Tag: Oudtshoorn – Hermanus

Von der Karoo fahren Sie über den Robinson Pass nach Mossel Bay, wo sich u. a. der historische „Post Office Tree“ befindet. Von hier haben Sie einen schönen Blick auf die Outeniqua Bergkette. Weiterfahrt nach Hermanus, direkt am Ozean gelegen und mit eindrucksvoller Küstenlandschaft, die perfekt für schöne Spaziergänge entlang des „Cliff Paths“ ist. In den Monaten Juli–November ist Hermanus der ideale Platz für Walbeobachtungen. Eine Nacht im Misty Waves. Ca. 365 km (F)

12. Tag: Hermanus – Stellenbosch

Sie verlassen die Küstenregion und fahren in die wunderschönen Weinbaugelände der Kapregion in das historische Universitätsstädtchen Stellenbosch. Stellenbosch wurde 1679 als eine der ersten Städte in der Kapregion Südafrikas gegründet. In einem grünen Tal an den Ufern des Eersteriviers gelegen, diente die Stadt zunächst als landwirtschaftliches Zentrum, um den Nachschub für die Schiffe der holländischen Ostindien Kompanie sicherzustellen. Heute zählt Stellenbosch zu den besten Weinregionen – nicht nur in Südafrika – Besuchen Sie z. B. eine der vielen Weinfarmen. Eine Nacht im Baruch Guest House. Ca. 95 km (F)

13.–14. Tag: Stellenbosch – Kapstadt

Sie verlassen die schöne Weinregion und setzen die Fahrt fort in die herrliche „Mutterstadt“ Südafrikas. Die nächsten 2 Tage haben Sie genügend Zeit, die traumhafte Metropole Kapstadt und ihre schöne

Umgebung zu erkunden. Wie wäre es mit einer Fahrt zum Cape of Good Hope? Oder ein Stopp bei den Pinguinkolonien im Städtchen Simonstown? Sie können sich individuell ein buntes „Ausflugspaket“ schnüren. Unterwegs gibt es hübsche Lokale, in denen Sie die köstliche Kapküche genießen können. Zum Sonnenuntergang treffen sich die „Capetonians“ z. B. mit einem Picknickkorb oder einem kühlen Getränk zum Sundowner am Strand in Camps Bay oder Clifton Beach. 2 Nächte im Cape Milner. Ca. 50 km (F)

15. Tag: Kapstadt

Genießen Sie Ihr Frühstück im Hotel. Mit der Rückgabe des separat gebuchten Mietwagens am Flughafen endet diese Reise. Ca. 18 km (F)

EINGESCHLOSSENE LEISTUNGEN

- Autoreise lt. Reiseverlauf
- Inlandsflug Durban–Gqeberha (Port Elizabeth) in der Economy–Class mit nationaler Fluggesellschaft inkl. Gebühren
- 14 Nächte in den genannten oder gleichwertigen Hotels, Guesthouses, Lodges und Camps (zweckmäßig, Mittelklasse und gehobene Mittelklasse) (DG1X)
- 12x Frühstück (F)
- Go Vacation Concierge Service (Meet & Greet am O. R. Tambo International Airport, Airport Assistance/Orientierung z. B. bei Geldwechsel oder Mietwagenübernahme, telefonische Betreuung während der Reise)
- Routenbeschreibung

HINWEIS

- Mietwagen nicht inklusive. Wir empfehlen die Buchung eines SUVs, da einzelne Zufahrtsstraßen zu den Lodges abseits der Hauptstrecke liegen.
- Mindestalter: 2 Jahre
- Gepäckbegrenzung: Ein Gepäckstück mit maximal 20 Kilo pro Person
- Nationalparkgebühren/Naturschutzabgaben (Conservation Levy), ca. pro Erw./Kind pro Tag: Krüger Nationalpark ZAR 692/345, Addo Elephant Nationalpark ZAR 565/286, Tsitsikamma Nationalpark ZAR 422/211, Mjejane Game Reserve ca. ZAR 350 pro Auto/Aufenthalt. Änderungen vorbehalten, zahlbar vor Ort.
- Wildbeobachtungsfahrten im offenen Safarifahrzeug sind vor Ort nach Verfügbarkeit gegen Aufpreis buchbar, zahlbar vor Ort.

- Mit dieser Reise unterstützen Sie das Projekt „Green Seat“ mit ZAR 140 pro Person. Das Programm fördert Organisationen wie „Endangered Wildlife Trust“, die sich für den Schutz und Erhalt bedrohter Arten und Ökosysteme einsetzen – unter anderem durch Projekte zum Schutz von Wildhunden, die Ausbildung von Spürhunden gegen Wilderei sowie den Schutz des bedrohten Buckeldelfins. Zudem werden Aufforstungsinitiativen von „Trees for Tourism“ sowie Community Projekte von „African Home Creative“ unterstützt.
- Bei Buchung der Standard-Variante ist ein Upgrade mit Übernachtung in der Mjejane River Lodge statt des Skukuza Restcamps zubuchbar: Anf TA, Leistung JNB41407 (PX1). Der Aufpreis beinhaltet Vollpension und 4 Wildbeobachtungsfahrten (2. Tag abends – 4. Tag morgens).

TERMINE

Täglich: 1.11.26–31.12.27

REISEVARIANTE

- Auch buchbar als Pauschalreise inkl. Flug unter JNB40407N. Hinflug einen Tag vor Rundreisenbeginn, Rückkehr aus Afrika ggf. am Folgetag.
- Auch buchbar als Superior-Variante mit Unterbringung in Hotels, Guesthouses, Lodges und Camps der gehobenen Mittelklasse und First-Class (XS1X). Abweichende Leistungen: 14x Frühstück, 2x Mittagessen, 5x Abendessen sowie 4x Safarivariante
- Auch buchbar mit umgekehrtem Reiseverlauf ab Kapstadt/bis Johannesburg: Anf R, Leistung CPT40407B (Standard: UG1X, Superior: XS1X).

Pro Person in EUR		Anf R Leistung JNB40407B	
15 Tage/14 Nächte ab Johannesburg/bis Kapstadt		Bel	A
DG1X	Standard-Variante	2	1779
		1	2403
XS1X	Superior-Variante	2	2659
		1	3935

A: 1.11.26–31.12.27

Kind: 8–11 (ohne Zusatzbett).

Zusatznächte: Kapstadt: Standard-Variante: Cape Milner: Anf H, Leistung CPT10044B (DB1F); Superior-Variante: Cape Town Hollow Boutique Hotel: Anf H, Leistung CPT10046B (DB1F).

Mietwagen: Bitte Mietwagen separat dazubuchen.

Grenzüberschreitung nach Eswatini – Grenzübertritt bei

Buchung des Mietwagens angeben. Kosten zahlbar vor Ort.

Sie finden unser umfassendes Mietwagenangebot ab Seite 212.